jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1997/5/26 6Ob95/97g, 6Ob244/03f, 6Ob81/06i, 10Ob25/09p, 3Ob109/13w, 5Ob118/13h, 4Ob76/15b, 5O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.05.1997

Norm

ABGB §1330 Abs2 BI
ZPO §226 IIB12
UWG §14 A2

Rechtssatz

Bei der Beurteilung, ob durch das Anbot eines Unterlassungsvergleichs bloß hinsichtlich eines mehrerer gleichzeitig gestellter Unterlassungsbegehren bei gleichzeitiger Bestreitung der übrigen die Vermutung der Wiederholungsgefahr weggefallen ist, kommt es allerdings auf die Umstände des Einzelfalles an.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 95/97g
  Entscheidungstext OGH 26.05.1997 6 Ob 95/97g
- 6 Ob 244/03f
  Entscheidungstext OGH 27.11.2003 6 Ob 244/03f
- 6 Ob 81/06i
  Entscheidungstext OGH 27.04.2006 6 Ob 81/06i
  Auch
- 10 Ob 25/09p
  Entscheidungstext OGH 12.04.2011 10 Ob 25/09p
  Vgl auch
- 3 Ob 109/13w
  Entscheidungstext OGH 17.07.2013 3 Ob 109/13w
- 5 Ob 118/13h
  Entscheidungstext OGH 25.07.2014 5 Ob 118/13h
- 4 Ob 76/15b
  Entscheidungstext OGH 19.05.2015 4 Ob 76/15b
  Vgl auch; Beisatz: Durch das Anbot eines Teilunterlassungsvergleichs betreffend isoliert herausgegriffener Äußerungsteile kann die Wiederholungsgefahr aber nicht beseitigt werden. (T1)
- 5 Ob 33/18s
  Entscheidungstext OGH 28.08.2018 5 Ob 33/18s
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107902

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.10.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at